

«Ensemble Inversa» im Goms und in Zermatt

## Eine Besetzung, die nicht alltäglich ist



**Drei Konzerte in Sicht.** Im «Ensemble Inversa» musizieren Laida Alberdi, Hanspeter Oggier, Sarah Brunner und Marielle Oggier (von links).

FOTO ZVG

**OBERWALLIS | Das «Ensemble Inversa» tritt nach Weihnachten drei Mal auf: Zwei Konzerte sind im Goms und eines in Zermatt vorgesehen.**

Am Mittwoch nächster Woche tritt das Quartett um 18.00 Uhr in der Kirche von Obergesteln vors Publikum. Einen Abend darauf ist es um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche von Reckingen zu hören. Am Freitag, dem 30. Dezember, gastiert das Quartett dann in Zermatt, wo es um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche aufspielt. Recht ungewöhnlich

ist die Besetzung des Ensembles: Panflöte, Querflöte, Violine und Orgel (Cembalo) ertönen gemeinsam und verleihen altbekannten Werken eine neue, frische Note. Das «Ensemble Inversa» wartet mit einem abwechslungsreichen Programm auf. Barocke Werke von G. Ph. Telemann, G. Frescobaldi, A. Vivaldi und F. Manfredini werden kontrastiert durch «La neige noire», ein Werk für Panflöte solo des jungen Oberwalliser Komponisten Andreas Zurbriggen, und durch Hugo Distlers Partita «Nun komm, der Heiden Heiland» für Orgel solo. | **wb**

rian Burgener und Joël Pittet engagiert werden.

Zu den Weihnachtsmessen am 25. Dezember um 9.30 Uhr sowie um 18.00 Uhr werden die Stücke «Christe Redemptor», «Transeamus» sowie

Paul Heinzen, Geige, Madeleine Bärtschi, Bratsche, Sarah Jungius, Cello, Osi Bumann, Bass, Eliane Locher, Flöte, Valerie Benelli, Flöte, Florian Burgener, Trompete, Joël Pittet, Trompete. | **wb**

**FMG Glis-Gamsen-Brigerbad Weihnachtsfeier.** – Datum: Samstag, 24. Dezember 2011. – Zeit: 16.00 Uhr. – Ort: Pfarrkirche.

**Spende | Zermatter Schulkinder sammeln**

## 4120 Franken für «Jeder Rappen zählt»

**ZERMATT | Die Zermatter Schulkinder sammelten anlässlich ihres Weihnachtskonzertes für die Aktion: «Jeder Rappen zählt – Mütter in Not». Die Kollekte erbrachte den Betrag von 4120 Franken.**

Weltweit sind Mütter Gewalt, Menschenhandel und Gesundheitsrisiken ausgesetzt. Die Frauen brauchen Unterstützung – deshalb sammelte die Aktion «Jeder Rappen zählt» in der letzten Woche in der ganzen Schweiz für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Müttern in Not. Auf Initiative der Zermatter Lehrpersonen wurden zwei Weihnachtskonzerte in der Pfarrkirche organisiert. Kindergärtner und Primarschüler übten in den letzten Wochen fleissig auf der Flöte, lernten traditionelle und moderne Weihnachtslieder. Elmar Rittner begleitete die Schulkinder am Klavier. Am Montag, 13., und



**Solidarisch.** Die Zermatter Schulkinder sammelten für die Aktion «Jeder Rappen zählt».

FOTO ZVG

am Donnerstag, 15. Dezember, folgte dann der grosse Moment: In der Pfarrkirche begeisterten die 450 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen das zahlreiche Publikum mit vielfältigen musikalischen Darbietungen. Sogar der Nikolaus war anwesend. Wunderbare adventliche Stimmung breitete sich in der Kirche aus. Am Schluss der

Konzerte durften die Besucher einen Batzen zuhanden der Aktion «Jeder Rappen zählt – Mütter in Not» spenden. Der Einsatz der Schulkinder hat sich gelohnt und es konnte ein Betrag von 4120 Franken überwiesen werden. Im Schneefall fand der Konzertabend mit Stäckli und Glühwein auf dem Kirchplatz dann seinen Abschluss. | **wb**

aus St. Niklaus mit Edmee-Angeline Sansonnens aus Marly in Freiburg. Aus Anlass des Jubiläums 350 Jahre St. Ursula Brig laden die Schwestern anschliessend an dieses abendliche Gotteslob alle zum Apéro ein.

## Alles Gute zum 95. Geburtstag



**ST. NIKLAUS | Heute feiert in seinem Heim in St. Niklaus Moritz Truffer seinen 95. Geburtstag. Er erfreut sich noch immer einer geistigen Frische, verfolgt täglich das weltpolitische und sportliche Geschehen in der Zeitung oder am Fernsehen. Auch wenn sein Gangwerk merklich schlechter geworden ist und er auch hier und da ein zweites Mal nachfragen muss, steht ihm der Schalk und der Humor wie eh und je ins Gesicht geschrieben. Seine Frau Lotti sowie alle seine Familienangehörigen gratulieren dem Jubilar auf diesem Weg zum Geburtstag und wünscht ihm auch für die kommenden Jahre alles Gute.**